

Altersmythos : Arbeitsleistung

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Intercura : eine Publikation des Geriatriischen Dienstes, des Stadtärztlichen Dienstes und der Psychiatrisch-Psychologischen Poliklinik der Stadt Zürich**

Band (Jahr): - **(2006-2007)**

Heft 94

PDF erstellt am: **21.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Altersmythos: Arbeitsleistung

Altersmythos

Ab dem Alter von 50 Jahren nimmt die Arbeitsleistung von Berufspersonen in den meisten Berufen ab.

Wirklichkeit

Insgesamt nimmt die Arbeitsleistung mit dem Alter leicht, aber nicht signifikant zu ($r=0.06$, 95% CI $-0,18$ bis $+0,30$). Dies gilt auch für die über 49- und sogar für die über 59-Jährigen, nicht aber für die jungen Berufspersonen. Deren Leistung nimmt mit dem Alter werden signifikant zu.

Begründung

Eine Metaanalyse von 96 Untersuchungen aus dem Jahr 1964–86 bei 38'983 Berufspersonen ergab:

- Lediglich bei jungen Berufspersonen von durchschnittlich 26 Jahren ($n=6'828$) ergab sich eine signifikante Korrelation der Arbeitsleistung mit dem Alter ($r=0.16$, 95% CI von $0,05$ bis $0,27$).
- Berufspersonen mit über 49 Jahren resp. über 59 Jahren zeigen keine signifikante Korrelation der Leistung mit dem Alter ($r=0.04$, 95% CI von $r= -0.18$ bis $+0.26$, resp. $r=0.04$, 95% CI $-0,16$ bis $+0,24$).
- Die Resultate waren ähnlich in Studien, die auf objektiver Messung der Arbeitsleistung beruhten ($n=13'184$, $r=0.07$, 95% CI $-0,12$ bis $+0,26$) oder auf einer subjektiven Einschätzung der Leistung ($n=20'387$, $r=0.03$, 95% CI $-0,23$ bis $+0,28$).
- Die Resultate waren ähnlich bei ungelernten Arbeitskräften ($n=3'512$, $r= -0.08$, 95% CI $-0,34$ bis $+0,18$) und ausgebildeten Berufspersonen ($n=29'520$, $r=0.06$, 95% CI $-0,16$ bis $+0,27$).

McEvoy GM, Cascio WF: Cumulative Evidence of the Relationship between Employee Age and Job Performance. *Journal of Applied Psychology* 74, 11–17, 1989.